Grundwortschatz 5: Denken, Fühlen und Reden

 41 Wörter

# 5.1. Sagen und Reden

**clāmāre**, clāmō, clāmāvī, clāmātum: rufen, schreien

**dēclārāre**, dēclārō, dēclārāvī, dēclārātum: erklären

**dēferre**, dēferō, dētulī, dēlātum: berichten, überbringen, zur Entscheidung vorlegen

**dīcere**, dīcō, dīxī, dictum: sagen, nennen

**ēdere**, ēdō, ēdidī, ēditum: erklären, bekanntmachen

**expōnere**, expōnō, exposuī, expositum: darlegen, erläutern

**referre**, referō, rettulī, relātum: berichten, zur Sprache bringen

*referre* bedeutet auch: „zurückbringen, zurückholen, wieder einsetzen“.

## 5.1.2. Verben des Sagens, die ohne AcI stehen

**appellāre**, appellō, appelāvī, appellātum: nennen, rufen, anrufen (z. B. Götter anrufen)

**vocāre**, vocō, vocāvī, vocātum: rufen

Servos suos ad se vocat.

Er ruft seine Sklaven zu sich herbei.

**revocāre**, revocō, revocāvī, revocātum: zurückrufen, noch einmal zusammenrufen, widerrufen

**loquī,** loquor, locūtus/locūta sum : sprechen

**colloquī,** colloquor, collocūtus/collocūta sum: sich unterhalten

**orāre**, orō, orāvī, orātum: reden (vor allem öffentlich), bitten

*orāre* bedeutet meistens „bitten“. Vgl. Kapitel 5.2. *Auffordern*.

**inquit,** inquam: er/sie sagt, sagte / ich sage, sagte

inquit leitet eine direkte Rede ein oder steht als Einschub innerhalb der wörtlichen Rede. Daher steht es nie mit AcI. Beispiel:

„Mane“, inquit, „Romam ibo.“

„Morgen“, sagte er, „werde ich nach Rom gehen.“

## *Besondere Formen des Redens*



## 5.1.3. Fragen und antworten

Die Verben des Fragens stehen entweder mit der direkten Rede oder mit dem indirekten Fragesatz.

**rogāre**, rogō, rogāvī, rogātum: fragen, bitten

**interrogāre**, interrogō, interrogāvī, interrogātum: fragen, befragen

**quaerere**, quaerō, quaesīvī, quaesītum: fragen, erstreben, suchen

In der Bedeutung „fragen“ wird die Person, die man etwas fragt, mit ex, a/ab oder de angegeben.

Quaesivi **ex (de, ab)** amicis, ubi Paullus esset.

Ich fragte die Freunde, wo Paullus sei.

Quaesivi amicos.

Ich suchte die Freunde.

**respondēre**, respondeō, respondī, respōnsum: antworten (mit AcI)

## 5.1.4. Weitere Formen des Redens

**fatērī,** fateor, fassus/fassa sum: gestehen

**narrāre**, narrō, narrāvī, narrātum: erzählen (mit AcI)

**negāre,** negō, negāvī, negātum: verneinen

**nomināre**, nominō, nomināvī, nominātum: nennen

Selten mit AcI; eher kommt ein doppelter Akkusativ vor.

**pollicērī,** polliceor, pollicitus/pollicita sum: versprechen

**promittere**, promittō, promīsī, promissum: versprechen

promittere und polliceri stehen mit nachzeitigem AcI (Erläuterungen im Kapitel Satzbau)

Promitto/polliceor me hoc facturum esse.

Ich verspreche, dass ich dies tun werde.

**querī,** queror, questus sum: klagen, sich beklagen über. Auch mit AcI.



**salutāre**, salutō, salutāvī, salutātum: grüßen

**tacēre**, taceō, tacuī, tacitum: schweigen

## 5.1.2. Nomina

**clāmor**, clāmōris, m.: das Geschrei, der Lärm, das Rufen

Magno cum clamore: unter großem Geschrei

**colloquium**, colloquiī, n.: das Gespräch, die Unterredung

**fābula**, fābulae, f.: die Erzählung, die Geschichte

**fāma**, fāmae, f.: das Gerücht

Auch mit AcI:

Fama est Homerum poetam caecum fuisse.

Man sagt, der Dichter Homer sei blind gewesen.

**lingua**, linguae, f.: die Zunge, die Sprache

**nōmen**, nōminis, n.: der Name

**nuntius**, nuntiī, m.: der Bote, die Botschaft

**ōrātio,** ōrātiōnis, f.: die Rede

Orationem habere: eine Rede halten

**ōrātor**, ōrātōris, m.: der Redner

**sententia**, sententiae, f.: der Antrag (im Senat), die Meinung, der Satz

Sententiam ferre/dicere: im Senat einen Antrag einbringen
Meā sententiā: meiner Meinung nach

**sermō**, sermōnis, m.: die Äußerung, das Gespräch, die Sprache

**silentium**, silentiī, n.: das Schweigen

**verbum**, verbī, n.: das Wort, die Äußerung

**vōx**, vōcis, f.: die Stimme, die Äußerung

**Lexemfelder**

orare – oratio – orator

loqui – colloqui – colloquium

rogare – interrogare

vox – vocare – revocare

nomen – nominare

clamor – clamare

URL dieser Seite:

<http://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/sprachen-und-literatur/latein/sprache//grundwortschatz/denken-fuehlen-und-reden/sagen.html>

Im HTML-Dokument sind Formentabellen verlinkt.